

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 116 (1990)
Heft: 12

Rubrik: Nebi-Wettbewerb

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sind Sie ein(e) gute(r) Schnüffler(in)?

Durch den grossen Wirbel, den die ganze Fichengeschichte verursacht hat, sind bei den Schnüfflern im Dienst der Bupo enorme Motivationsprobleme aufgetreten. Viele von ihnen sind so verunsichert, dass sie ihre Stelle gekündigt haben oder noch kündigen werden. Um einen geordneten Betrieb in der Informationsbeschaffung aufrechterhalten zu können, muss die Bundespolizei dringend eine grössere Anzahl neuer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter rekrutieren, die geeignet sind, im Auftrag der Bundesanwaltschaft gefährliche Elemente zu observieren. Wer sich für einen solchen Job interessiert, muss einen Eignungstest bestehen. Durch diesen Test wird ermittelt, ob sich der/die Kandidat(in) für eine Aufgabe als Spitzel und Schnüffler eignen würde. Dem **Nebelspalter** wurde ein Blatt mit diesem Eignungstest zugespielt. Anhand dieses Prüfungsbogens können Sie selbst feststellen, ob Ihr Scharfsinn, Ihre Intelligenz und Allgemeinbildung ausreichen würden, um für eine solche Aufgabe in Frage zu kommen. Damit das Ganze ein bisschen spannender wird, hat der **Nebelspalter** diesen Fragebogen gleich als Wettbewerbsformular gestaltet. Beachten Sie, dass pro Frage jeweils nur eine Antwort richtig ist!

- 1** Wie trinkt man chinesisches Bier?
a) mit Stäbchen
b) ex
c) im Kimono
- 2** Wer war Kurt Schilling?
a) österreichischer Währungsreformer
b) erfolgreichster Schweizer Spion
c) klassischer deutscher Dichter
- 3** Warum wurde Jean-Louis Jeanmaire verurteilt?
a) weil er chinesisches Bier im Kimono trank
b) wegen Militärdienstverweigerung
c) weil er russische Manschettenknöpfe trug
- 4** Sie sehen, wie sich vor der Eidgenössischen Militär-Pferdeanstalt (EMPFA) ein Sowjetrusse, ein Liechtensteiner und ein Amerikaner voneinander verabschieden und in verschiedene Richtungen weggehen. Welchen der drei verfolgen Sie?
a) den Sowjetrussen
b) den Liechtensteiner
c) den Amerikaner
- 5** Wie betreten Sie unauffällig ein Lokal?
a) mit aufgesetzter Klo-Brille
b) am Wirtesonntag
c) mit 1.-August-Abzeichen
- 6** Wie verlassen Sie unauffällig ein Lokal?
a) mit aufgesetzter Klo-Brille
b) am Wirtesonntag
c) mit 1.-August-Abzeichen
- 7** Wie schreibt man das Wort «Fiche»?
a) Fische
b) Vitzsche
c) Fiche
- 8** Wer ist verdächtig?
a) Ladafahrer
b) Ladenbesitzer
c) Lambadatänzer
- 9** Was sagt Ihnen der Name «Koller»?
a) depressiver Zustand
b) EJPD-Vorsteher
c) Keller mit Druckfehler
- 10** Was erwartet uns aufrechte Schweizer 1991?
a) Gehaltserhöhung
b) 600-Jahr-Feier Österreichs
c) ein neuer Wanderweg
- 11** Ergänzen Sie diesen FDP-Slogan: «Lieber tot als ...»
a) Brot
b) Not
c) blau
- 12** Warum fühlen Sie sich zum Spitzel berufen?
a) ich kann gut jodeln
b) bin beschränkt
c) bin kontaktfreudig
- 13** Wer ist Ihr grösstes Vorbild?
a) Ernst Cincera
b) James Bond
c) Mata Hari

Unter allen Teilnehmer(inne)n, welche die richtigen Lösungen – nach dem Muster: «1a, 2c, 3b ...» – auf einer Postkarte notiert (keine Briefe!) einsenden, werden folgende Preise verlost:

1. Preis

1 Banknoten-Heft im Wert von 100 Franken als Akontozahlung für die ersten zehn Informationen, die Sie als Spitzel liefern (vgl. Bericht: «Ich war ein Bupo-Schnüffler», auf S. 14 in diesem Heft)

2.–5. Preis

je 1 Nebelspalter-Halbjahresabonnement (auf Wunsch auch an eine Deckadresse geliefert, damit Sie nicht selbst als Empfänger(in) einer als gefährlich bekannten Publikation ge-«ficht» werden)

6.–10. Preis

je 1 Buch aus dem Nebelspalter-Verlag. Damit lesen Sie sich ins subversive Buchprogramm eines nur scheinbar harmlosen Humorliteratur-Verlags ein, der auch Bupo-aktenkundige Autoren zu seinen Mitarbeitern zählt.

Lösungen an: Redaktion Nebelspalter, Leser-Wettbewerb Nr. 12, Postfach, 9400 Rorschach

Einsendeschluss: 31. März 1990, Die Namen der Gewinner(innen) werden in der Nummer 16 vom 17. April 1990 veröffentlicht.

Der Rechtsweg ist, wie bei der Bundesanwaltschaft, ausgeschlossen.